

Der Staatsminister

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM DES INNERN  
01095 Dresden

**Aktenzeichen**  
(bitte bei Antwort angeben)  
35-1053/29/58

Dresden,  : Juli 2017

Präsidenten des Sächsischen Landtages  
Herrn Dr. Matthias Röbler  
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1  
01067 Dresden

**Kleine Anfrage des Abgeordneten Sebastian Wippel, AfD-Fraktion**  
**Drs.-Nr.: 6/9890**  
**Thema: Ruhestand von Polizeivollzugsbeamten**

Sehr geehrter Herr Präsident,

namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

**Frage 1:**

**Wie viele Beamte des Polizeivollzugsdienstes, die ein Amt bis einschließlich A 13 innehatten sind in der Zeit vom 1. Januar 2016 bis zum 31. Mai 2017 in Ruhestand getreten?**

Im Zeitraum 1. Januar 2016 bis 31. Mai 2017 traten 399 Beamte des Polizeivollzugsdienstes in den Ruhestand.

**Frage 2:**

**Wie viele von diesen Beamten hatten den Eintritt in den Ruhestand auf der Grundlage von § 47 SächsBG hinausgeschoben? (Bitte aufschlüsseln nach Hinausschieben um insgesamt 1 Jahr, insgesamt 2 Jahre und insgesamt 3 Jahre)**

Von diesen Beamten hatten zwei Beamte den Eintritt in ihren Ruhestand um weniger als ein Jahr, 14 Beamte insgesamt um ein Jahr und sieben Beamte insgesamt um ein weiteres Jahr hinausgeschoben. Bei keinem der Beamten aus der Antwort auf die Frage 1 wurde der Eintritt in den Ruhestand um insgesamt drei Jahre hinausgeschoben.

**Frage 3:**

**Wie viele der Beamten zu 1. wären insgesamt für ein Hinausschieben des Ruhestands in Frage gekommen?**

Für ein Hinausschieben des Eintritts in den Ruhestand wären grundsätzlich 347 Polizeivollzugsbeamte in Frage gekommen.

**Hausanschrift:**  
Sächsisches Staatsministerium  
des Innern  
Wilhelm-Buck-Str. 2  
01097 Dresden

Telefon +49 351 564-0  
Telefax +49 351 564-3199  
www.smi.sachsen.de

**Verkehrsanbindung:**  
Zu erreichen mit den Straßenbahnlinien 3, 6, 7, 8, 13

**Besucherparkplätze:**  
Bitte beim Empfang Wilhelm-Buck-Str. 2 oder 4 melden.

**Frage 4:**

**Wie viele Anträge auf Hinausschieben des Ruhestands sind von den Beamten zu 1. gestellt worden?**

Es wurden von den Beamten aus 1. insgesamt 44 Anträge auf Hinausschieben des Eintritts in den Ruhestand gestellt.

**Frage 5:**

**Wie viele der Anträge zu 4. sind abgelehnt worden? (Bitte Angabe der Ablehnungsgründe)**

Von den gestellten Anträgen wurden elf abgelehnt.

Grund für die Ablehnung war das fehlende dienstliche Interesse, z. B. wegen eingeschränkter oder fehlender gesundheitlicher Eignung der Antragsteller.

Mit freundlichen Grüßen

  
Markus Ulbig